



VEREINSINFO

0421

THEMEN IM APRIL

Das neue DMFV-Präsidium / Jahreshauptversammlung	Seite 1-2
Tag des Modellflugs	Seite 2-3
Bundesrat lehnt Gesetzentwurf in der aktuellen Form ab	Seite 3-4
EU-Sammelregistrierung von DMFV-Mitgliedern	Seite 4-5
DMFV-Newsletter / DMFV-Akademie	Seite 5-6
Der DMFV – jetzt auch auf Instagram / Termine	Seite 7

Das neue DMFV-Präsidium



Am 27. März 2021 hat die Jahreshauptversammlung des Deutschen Modellflieger Verband e.V. Hans Schwägerl für weitere drei Jahre in seinem Amt als DMFV-Präsident bestätigt. Neuer Vizepräsident wurde der bisherige Gebietsbeauftragte des Saarlands und Regionalreferent Mitte Lothar Melchior. Die genannten Ämter wird Lothar niederlegen, um sich ganz auf seine Präsidiumsaufgaben konzentrieren zu können. Seine Tätigkeit als Experte für Umwelt- und Naturschutz behält er bei.

Ebenfalls neu im Präsidium ist mit Bernd Wilke ein alter Bekannter, der bereits bis 2018 das Amt des Gebietsbeiratsvorsitzenden innehatte. Bernd setzte sich in einer Stichwahl um das Amt des Schatzmeisters gegen seinen Mitbewerber Bernd Melchert durch.

Allen neu gewählten Präsidiumsmitgliedern wünschen wir viel Erfolg und eine glückliche Hand bei Ihrer wichtigen Aufgabe in unserer Organisation. Den beiden ausgeschiedenen Kollegen Ludger Katemann und Winfried Schlich sei herzlichst für ihren unermüdlichen und langjährigen Einsatz für den DMFV gedankt.



VEREINSINFO

0421

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige JHV fand erstmalig als digitale Veranstaltung statt und wird seitens unserer Mitglieder in ganz überwiegendem Maße als positiv bewertet. Insbesondere die technische Umsetzung des Livestreams und der Wahlen, sowie die Moderation durch RA Alexander Vielwerth von der Kanzlei WINHELLER fand viel Anerkennung.



In seiner Sitzung am 10. April hat das Präsidium deshalb beschlossen, die Jahreshauptversammlung 2022 in Bad Homburg als sogenannte Hybridveranstaltung zu planen.

Es handelt sich dabei um eine Mischung aus konventioneller Versammlung im Sitzungssaal des Hotels und digitaler Versammlung am heimischen PC. Diese Veranstaltungsform stellt alle

Beteiligten vor etwas größere Herausforderungen in Bezug auf Kamera- und Abstimmungstechnik, da die Teilnahme und die Wahlen sowohl online, als auch vor Ort möglich gemacht werden müssen.

Der DMFV ist bestrebt, durch zielgerichtete Information die Anzahl der Online-Teilnehmer im Vergleich zu diesem Jahr deutlich zu steigern. Umgekehrt hoffen wir allerdings auch, gerade im Jubiläumsjahr 2022 eine attraktive Jahreshauptversammlung im Maritim-Hotel Bad Homburg anbieten zu können und mit möglichst vielen unserer Mitglieder den 50. Geburtstag des DMFV feiern zu dürfen.

Tag des Modellflugs 2021

Wegen des anhaltenden Pandemiegesehens steht auch der diesjährige TdM unter einem schlechtem Stern ... zumindest was tolle Flugevents und Vereinsfeste angeht.

Dennoch wird der DMFV seine Vereins- und Einzelmitglieder wieder zu individuellen Aktionen aufrufen, über die wir in den Sozialen Netzwerken und auf der Website www.tag-des-modellflugs.de berichten werden.



VEREINSINFO

0421

Außerdem stellt unser Mediendienstleister Wellhausen & Marquardt Presstexte zur Verfügung, die unsere Vereine in den lokalen Medien platzieren und mit denen sie auch in diesen schwierigen Zeiten Flagge zeigen können.

Absagen müssen wir schweren Herzens unseren Flugtag am 6. Juni 2021, den wir zusammen mit unserem Botschafter Matthias Dolderer und seiner Schwester Verena auf deren Flugplatz in Tannheim durchführen wollten.

Ein entsprechendes Schreiben des Bürgermeisters der Stadt erreichte uns in den vergangenen Tagen.



Allerdings hätten die Infektionsschutzmaßnahmen eine Veranstaltung mit Publikum ohnehin nicht zugelassen.

Allen, die sich in die Plaug für dieses tolle Event eingebracht oder sich ganz besonders auf eine Teilnahme als Pilot oder Zuschauer gefreut haben sei versichert: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!

Bundesrat lehnt Gesetzentwurf in der aktuellen Form ab

Nachdem der DMFV und andere maßgeblich beteiligte Verbände der unbemannten Luftfahrt bereits zum Jahreswechsel dem Referentenentwurf des Bundesverkehrsministeriums zur Umsetzung der EU-

Drohnenverordnung in nationales Luftrecht erhebliche fachliche Mängel attestiert hatten, hat nun auch der Bundesrat dem Artikelgesetz in der geplanten Form eine Absage erteilt.



Nun liegt der Ball beim Bundestag. In den vergangenen Wochen hat der DMFV alle demokratischen Parteien angeschrieben und sich in etlichen Videokonferenzen für den Modellflug und dessen Privilegierung im nationalen Rechtsrahmen stark gemacht.



VEREINSINFO

0421

Hierbei wurde in den Themen gleicher Stoßrichtung der Schulterschluss mit dem UAV DACH gesucht. Nicht ohne Erfolg.

Zu erwähnen sind insbesondere die konstruktiven Gespräche mit den Bundestagsabgeordneten Sören Bartol und Arno Klare von der SPD, Björn Simon von der CDU und Bernd Reuther von der FDP. Darüber hinaus stehen wir im engen Kontakt zu Klaus-Peter Willsch, Vorsitzender der Parlamentsgruppe Luft- und Raumfahrt. Weitere Termine mit Cem Özdemir, Bündnis 90/Grüne und Vorsitzender des Ausschusses für Verkehr und digitale Infrastruktur des Bundestages, sowie Thomas Jarzombek, Koordinator der Bundesregierung für Luft- und Raumfahrt, sind geplant.

Ab sofort werden sich nun auch die Parlamentarier eingehend und kritisch mit dem Gesetzesvorhaben beschäftigen. Bereits für den 19. April hat der Verkehrsausschuss eine öffentliche Anhörung im Paul-Löbe-Haus des Deutschen Bundestages einberufen.

Als großer Erfolg unserer politischen Arbeit und der Expertise des DMFV ist die Einladung unseres Präsidenten Hans Schwägerl als Sachverständiger zu dieser Expertenanhörung zu werten.

„Es ist uns bewusst, dass die neue LuftVO in großen Teilen oder gar komplett zu scheitern droht.“ sagt Hans Schwägerl. „Das ist zwar nicht der Königsweg, aber allemal besser, als dass uns unzureichende, regressive Gesetzesvorhaben weit hinter den heutigen Regulierungsstand zurückwerfen.“

Es ist genau dieser Regulierungsstand, der in den Jahren 2016 und 2017 mit viel Mühe und einer Petition mit mehr als 120.000 Unterzeichnern zwischen dem damaligen Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt und den Verbänden ausgehandelt wurde.



**Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur**

Der seinerzeit gefundene Kompromiss bildet nicht nur die Grundlage der aktuellen LuftVO, sondern findet sich auch in den Gemeinsamen Grundsätzen von Bund und Ländern wieder und konnte sich bei Modellfliegern und Behörden gleichermaßen etablieren.

Dennoch haben die Verantwortlichen des DMFV die berechtigte Hoffnung, dass es immer noch gelingen kann, den aktuellen Gesetzentwurf so zu verändern, dass die beabsichtigten nationalen Regelungen auch für Modellflugsportler akzeptabel sind und ein größtmögliches Maß an individueller Freiheit bieten.



VEREINSINFO

0421

EU-Sammelregistrierung von DMFV-Mitgliedern

Endlich ist es so weit. In diesen Tagen übermittelt der DMFV über 70.000 Datensätze für die EU-Sammelregistrierung ans Luftfahrt-Bundesamt. Es handelt sich dabei um die Mitglieder, von denen wir zwischenzeitlich einen vollständigen Datensatz vorliegen haben, die nicht im Ausland wohnen und die der Datenübermittlung nicht aktiv widersprochen haben.

Mit dabei sind auch die Daten unserer jugendlichen Mitglieder unter 16 Jahren, die zwar nicht in der offenen und speziellen Kategorie des europäischen Rechtsrahmens fliegen dürfen, wohl aber innerhalb der Übergangsfrist bis zum 31.12.2022 nach derzeitigem nationalen Recht und danach nach den Regeln der Betriebserlaubnis des DMFV.



Wir danken allen - besonders unserer Kollegen aus den Mitgliedsvereinen - , die dazu beigetragen haben, dass der DMFV nun einen außerordentlich großen Teil seiner Mitglieder in die neue EU-Datenbank für Betreiber unbemannter Flugsysteme (auch Flugmodelle) melden kann. Das zeugt von einer deutlich größeren Akzeptanz als ursprünglich erwartet und ist nicht zuletzt Euer aller Bereitschaft zu verdanken, die Modellflieger innerhalb und außerhalb Eurer Vereine von der rechtlichen Verpflichtung zur Registrierung zu überzeugen. Das war sicherlich nicht immer einfach.

Die Registrierungspflicht beginnt am 1. Mai 2021. Bis dahin sollten alle gemeldeten Mitglieder ihre eID vom LBA erhalten haben. Die Registriernummer muss dann an allen betriebenen Flugmodellen angebracht werden. Anforderungen an die Art und Weise der Anbringung gibt es nicht.



DMFV-Newsletter: Start mit kleinen Hindernissen

Am 29. März hat die DMFV-Geschäftsstelle ihren ersten, neuen Newsletter **MITGLIEDERINFO** rausgeschickt. Hiermit können interessante und wichtige Inhalte der Homepage unkompliziert und brandaktuell an die Abonnenten versendet werden.

Da das Newsletterprogramm die gleichen Ressourcen wie die Webseite nutzt, kam es beim Versand der **MITGLIEDERINFO 03/21** an die überaus hohe Anzahl von fast 15.000 Empfängern, die sich bereits für den Newsletter registriert hatten, zu einem etwa zweistündigen Ausfall der



VEREINSINFO

0421

DMFV-Homepage. Ein Problem, das wir nicht auf dem Schirm hatten, für das wir aber zwischenzeitlich eine Lösung gefunden haben.

Die **MITGLIEDERINFO** wird nun mehr oder minder regelmäßig alle drei bis vier Wochen erscheinen.

Indes ersetzt der neue Newsletter nicht die **VEREINSINFO**, die nach wie vor im Anschluss an die Präsidiumssitzungen erfolgt und mit der Euch unsere Gebietsbeauftragten detaillierte Informationen und Interna zum Verbandsgeschehen liefern. Die **VEREINSINFO** erhaltet Ihr nach wie vor etwa alle acht Wochen.

Durch die **MITGLIEDERINFO** hoffen wir eine Informationslücke zu schließen und neben den Vorständen und Vereinsmitgliedern nun auch die Einzelmitglieder mit einzubeziehen, die durch ihr Abonnement des Newsletters gerne persönlich durch den DMFV informiert werden möchten.

Interessenten können sich für den Newsletter unter folgendem Link anmelden:
<https://www.dmfv.aero/newsletter-anmeldung/>

DMFV-Akademie

Unsere Online-Seminarreihe der DMFV-Akademie entwickelt sich zunehmend zu einem echten Publikumsmagneten. Nachdem am vergangenen Donnerstag ein vielbeachtetes Seminar zum Thema „Konfliktlösungen in Vereinen“ mit dem renommierten Mediator und Konfliktberater Bernd Borschel stattgefunden hat, möchten wir interessierten Mitgliedern die kommende Veranstaltung unseres Sportreferenten Christopher Rohe empfehlen.

Grundlagen FPV-Copter

First Person View (FPV): fliegerisch anspruchsvoll, technisch komplex. Mit dem nötigen Basiswissen gelingt der Einstieg.

- Grundlagen FPV-Technik
- Besonderheiten Race-/Freestylecopter im Vergleich zu „Kameraschwebern“
- Hardware/Software für Race- und Freestylecopter
- Synergien der FPV/Copter-Technik mit dem „normalen“ Modellflug
- Kurzer Abriss zu den rechtlichen Besonderheiten

Grundlagen FPV-Copter
Alles, was man zum Einstieg wissen muss

Online-Seminar
28. April 2021
18:00 Uhr

Referent:
Christopher Rohe

DMFV
AKADEMIE
www.dmfv.aero/akademie

Jetzt anmelden!



VEREINSINFO

0421

Der DMFV – jetzt auch auf Instagram

Immer informiert sein, was gerade wichtig ist? Das geht jetzt auch auf dem neuen Instagram-Kanal des DMFV. Neue und alte Modelle (als Inspiration), Neuigkeiten aus den einzelnen Gebiets- und Sportreferaten, Eindrücke von Flugtagen (hoffentlich bald) oder auch wichtige Informationen rund um den Modellflug – all das und noch mehr gibt es zu sehen. Über alle, die uns dort folgen, freuen wir uns natürlich.

Hier geht's direkt zum Kanal: <https://www.instagram.com/dmfv.ev/>



Termin

Jahreshauptversammlung 2022: 26. März 2022 in Bad Homburg



Schloss Bad Homburg



MARITIM Hotel Bad Homburg